

# Schnelltests für alle Schülerinnen und Schüler in NRW

Beitrag von „shells“ vom 29. März 2021 15:48

## Zitat von elCaputo

Wir reden hier schließlich nicht über das Betretensverbot für einen Swinger-Club. Es geht um ein hohes Rechtsgut.

Und gerade in Berlin sollte man sich darüber bewusst sein, dass ein selektiver Zugang zu Bildung als Repressionsinstrument eine leider lange und unrühmliche Tradition in Deutschland hat.

Oh Mann.

Hier geht es zunächst um das Recht auf körperliche Unversehrtheit, und zwar für alle.

Auf eine Station mit Immungeschwächten hat man auch nur Zutritt, wenn man sich an die Regeln/Auflagen hält.

Das ist was Anderes als ein Kinobesuch, bei dem jemand Popcorn einschmuggelt.

Wer sich nicht dran halten mag oder kann, der muss eben die Konsequenzen tragen.

Und, wie gesagt, Coronaleugner dürften ja einen nicht grad unerheblichen Anteil von denen stellen, die sowieso schon die Tests verweigern. Sollen die anderen gefährdet werden, wegen uneinsichtiger Mitmenschen? Nicht umsonst hat der Gesetzgeber ja auch Schutzmaßnahmen für Schutzbedürftige in vielerlei Hinsicht in seinen Vorschriften verankert.

Ich bin total zuversichtlich, dass man da ein rechtssicheres Konzept auf die Beine stellen kann, die Juristen in den Ministerien arbeiten bestimmt schon dran. Unabhängig davon fürchte ich allerdings, dass, v. a. bei hohen Inzidenzen, selbst verpflichtende

Tests nicht die gewünschte und erhoffte Sicherheit bieten werden, um Schulen dauerhaft in Präsenz zu öffnen.